



Amtsblatt der Stadt

BAD HERRENALB



Du tust mir gut

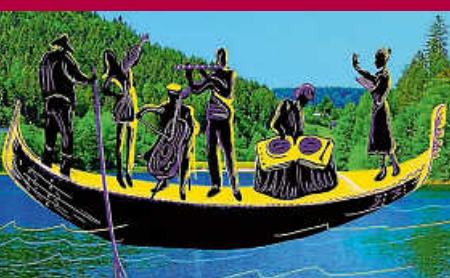
Donnerstag, 13. Juli 2023

www.badherrenalb.de • Diese Ausgabe erscheint auch online

Nr. 28



Das Kinderferienprogramm
ist da - QR-Code scannen
und direkt anmelden!



„Café del Nordschwarzwald“
- Konzertlesung am 16. Juli



Fröhlicher Tanznachmittag
am 19. Juli



Klassik im Kloster -
„Dein ist mein ganzes Herz“
am 20. Juli

bad herrenalb



Fischmarkt in Bad Herrenalb
14. - 16.7., ab 10 Uhr - Rathausplatz
Eintritt frei



Jetzt QR-Code scannen
und mehr entdecken!



Nachrichten und Informationen

Tagesaktuelle Infos aus dem Rathaus?

Folgen Sie uns auf Facebook!

<https://www.facebook.com/stadtbadherrenalb>



Bürgerbeteiligung: Einladung zur öffentlichen Sitzung des Kernteams am 31. Juli

Im Rahmen der Bürgerbeteiligung findet **am 31. Juli um 18.30 Uhr im Kurhaus** eine Sitzung des Kernteams der Bürgerbeteiligung statt. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Folgende Themen (mit Schwerpunkt auf TOP 2 und 5) sind vorgesehen:

1. Überblick aktueller Status Bürgerbeteiligungsprozess
2. **Teilziel Satzung Bürgerbeteiligung:** Information zum Satzungsentwurf und Umsetzungsstatus
3. Ergebnisse Teilprojekt „Runder Tisch Finanzen“ und Gründung „AK Gewerbegebiet“
4. Initiative „Mehrwertdiskussion Therme“ – Diskussion Status und Vorgehen
5. **Teilziel Stadtentwicklungsstrategie:** Vorstellung Ergebnisse und Ausblick/Empfehlungen zu Umsetzungsmaßnahmen
6. Diskussion weiteres Vorgehen
7. Sonstiges

Wer nicht vor Ort sein kann, hat die Möglichkeit, sich unter dem folgenden Link online an der Sitzung zu beteiligen:

<https://meet.herrenalb-meine-stadt.de/b/mar-3ws-d19-ynj>

Die Protokolle der bisherigen Sitzungen sowie alle weiteren Infos zur Bürgerbeteiligung finden Sie auf der Webseite herrenalb-meine-stadt.de

Wochenmarkt aktuell

Liebe Kunden, liebe Bürger, aufgrund der Veranstaltung „Hamburger Fischmarkt“ auf dem Rathausplatz findet der **Wochenmarkt** am Freitag, den **14.07. von 14-18 Uhr in der Klosterstraße - Fußgängerzone** statt.

Tanzen und abfeiern

– die „Neue Welle“ 90er-Party war ein voller Erfolg



Auch auf dem vorderen Teil der Schweizerwiese wurde gefeiert
Fotos: Stadt Bad Herrenalb/Christian Siebje

Wer wollte, konnte es aber auch ruhiger angehen lassen und im vorderen Teil der Schweizerwiese picknicken und das Event aus der Ferne genießen. Und alle, die selber kein Essen dabei hatten: Die Versorgung mit leckerem Grillgut (auch vegetarisch) und kühlen Getränken hat gut geklappt.

510 Euro Erlös bei »Fairer Kaffeetafel 2023«



(v. l.): Hans-Jörg Hyneck, Christa Sagawe, Rainer Merkle und Marlene Skipka, Mitglieder der Bad Herrenalber Fairtrade-Steuerungsgruppe, übergeben 510 Euro an Michael Hoppe für den Tafelladen Bad Herrenalb.

510 Euro beträgt der Reinerlös der „Fairen Kaffeetafel 2023“, welche die Bad Herrenalber Fairtrade-Gruppe am Himmelfahrtstag in der Klosterstraße veranstaltet hat. Das Geld wurde jetzt an den Tafelladen übergeben.

An einer 50 Meter langen Kaffeetafel nahmen am Nachmittag des 18. Mai 2023 über 400 Gäste Platz, um fairen Kaffee, Tee und Saft zu trinken und Kuchen zu essen (wir berichteten). Die „Faire Kaffeetafel“ wurde bereits zum vierten Mal veranstaltet. Der Erlös ist ähnlich wie die Jahre zuvor (2012: 500 Euro; 2015: 614 Euro; 2018: 428 Euro).

Zum positiven Ergebnis haben auch private Spender des fairen Kaffeepulvers und der Kaffeesahne beigetragen. Nicht zu vergessen die ehrenamtliche Hilfe von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Weltladens und des Arbeitskreises Asyl sowie von geflüchteten ukrainischen Frauen. Als logistisches Zentrum stellte die evangelische Kirchengemeinde ihr Gemeindehaus zur Verfügung.

Der Erlös wurde vor wenigen Tagen an Michael Hoppe für das von ihm initiierte Treuhandkonto des Tafelladens übergeben. Jeden Dienstag kaufen er und seine Frau Elke davon Waren für den Tafelladen ein. Seit Beginn des Ukrainekriegs ist die Zahl der Kunden im Tafelladen sprunghaft angestiegen. Die von Lebensmittelmärkten und Einzelhändlern gespendete Menge Lebensmittel, die vor dem Verfallsdatum stehen, wird von Jahr zu Jahr geringer. Deshalb werden vor allem haltbare Grundnahrungsmittel zugekauft, um den wachsenden Bedarf zu decken.

Wer den Tafelladen unterstützen möchte, kann dies mit einer Überweisung auf das „Treuhandkonto Tafelladen“ Postbank IBAN DE08 5451 0067 0120 2516 73 tun. Spendenquittungen können ausgestellt werden. Michael Hoppe berichtet unserer Redaktion von einer weiteren vorbildlichen Aktion. Unter dem Motto „Spende statt Geschenke“ anlässlich des runden Geburtstags eines Bad Herrenalber Bürgers kamen über 1.700 Euro für den Tafelladen zusammen.

Klassik in der Konzertmuschel

Der Jugend- und Studentenring der Deutschen aus Russland e.V. präsentierte am vergangenen Samstag Klassik-Melodien und Filmmusik-Highlights in der Konzertmuschel im Kurpark.

„Es ist eine traumhaft schöne Musik und passt wunderbar in dieses Ambiente“, erklärt Michael Rappold und für Ursula Krämer, die erst jüngst geehrte Bürgerin der Stadt Bad Herrenalb, lassen

diese Klänge Kindheitserinnerungen wach werden. „Mein Vater Albrecht Krämer war Leiter der Stadtkapelle in Freudenstadt und hatte zusätzliche Ämter als Musikdirektor der Trachtenkapelle. Und so war ich es schon von Kind an gewohnt, bei Konzerten dabei zu sein. Es ist wunderbar, die jungen Menschen zu sehen und dabei diese herrlichen Melodien zu genießen.“



Foto: Sabine Zoller

Für die Stadt Bad Herrenalb ist das Konzert nach Aussage von Bürgermeister Hoffmann der Auftakt im Rahmen des Projektes „Von Begegnungen zur Gemeinschaft – ein interkulturelles Ehrenamtslabor im Nordschwarzwald“.

Probleme mit dem Amtsblatt-Mailserver

Aufgrund eines Fehlers im E-Mailserver des für die Verwaltung zuständigen Rechenzentrums konnten von Freitag, 7. Juli bis Montag, 10. Juli 15 Uhr keine Mails an die Mailadressen im Rathaus zugestellt werden. Betroffen war auch die Mailadresse amtsblatt@badherrenalb.de. Zwar sind die Mails nicht verlorengegangen, sie sind aber erst nach und nach am Montag in den Postfächern eingegangen. Es besteht also die Möglichkeit, dass trotz eines verlängerten Redaktionsschlusses nicht alle zugesendeten Beiträge rechtzeitig angekommen sind. Wir bitten, das eventuelle Fehlen Ihrer Beiträge zu entschuldigen.

Siebtentäler Therme Bad Herrenalb



Telefon: 07083/9259-0
www.siebtentaelertherme.de

Unsere Öffnungszeiten

Mineraltherme 29° C / 34° C

Montag + Dienstag 09:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch + Donnerstag 09:00 – 21:00 Uhr
Freitag – Sonntag & Feiertag 09:00 – 22:00 Uhr

WellnessWelt & SaunaBereich

Montag geschlossen
Dienstag 13:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch + Donnerstag 13:00 – 21:00 Uhr
Donnerstag / Damensauna 13:00 – 17:30 Uhr
Freitag 13:00 – 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag & Feiertag 09:00 – 22:00 Uhr

Sonne, Sauna, Sommerfrische - Dein Thermensommer in Baden-Württemberg!



Thermensommer Baden-Württemberg
Plakat:
HKM und Siebtentäler Therme

... wir sind dabei!

Jetzt mitmachen und gewinnen!

Abkühlen in der Therme geht nicht!? Geht doch! Und zwar mit dem Thermensommer in Baden-Württemberg. Jede Menge Sonne und tolle Saunabereiche – wenn das nicht nach Sommerfrische klingt.

Der Thermensommer und die teilnehmenden Thermen in Baden-Württemberg versprechen nicht nur erholsame und entspannte Momente, sondern belohnen jeden Besuch mit ei-

nem Stempel auf der Stempelsammelpostkarte. Einfach dreimal eine der teilnehmenden Thermen besuchen, Stempel sammeln und nach Erreichen von drei Stempeln die Postkarte mit E-Mail-Adresse versehen und portofrei einsenden. Mit einer Portion Sommerglück kann sich ein Gewinner auf die Pauschale „Königlich Träumen in Bad Wildbad“ freuen. Aber auch zahlreiche andere Preise wie Eintrittskarten der Thermen oder Wellness Stars Gutscheine warten schon darauf, deinen Thermensommer zum besten Sommer überhaupt werden zu lassen. Der Thermensommer findet vom **12.06.2023 bis 17.09.2023** statt. Alle Gewinnspielinfos findet man unter www.heilbaeder-bw.de/thermensommer. Jetzt einfach nur noch die Stempelkarte in der Siebtentäler Therme abholen und schon kann es losgehen.

Kommunale Jugendarbeit

Jugendreferentin Virginia Klumpp

Tel. 5006581, E-Mail: vk.jugendreferentin@gmail.com

Simone Wacker

Tel. 51945, E-Mail: mail@maler-wacker.de

Jugendtreff

Im Kloster 10 (ehem. Grundschule)

Dienstag für 7- bis 11-Jährige von 14 bis 16 Uhr (Ansprechperson Virginia Klumpp)

Freitag ab 7 Jahren von 15 bis 18 Uhr (Ansprechperson Simone Wacker)

Kids aktiv-Programm beendet

Nach sechs erfolgreichen Kids aktiv-Nachmittagen endete das Projekt der kommunalen Jugendarbeit. Das Resümee, sowie die Zufriedenheit der Vereine zeigt das Interesse an diesem Angebot. Vielen Dank an alle ehrenamtlichen MitarbeiterInnen, die für die Kinder an einem der Montagnachmittage ein buntes Programm zusammengestellt hat. Über 30 Kinder haben an den Angeboten teilgenommen, das ist erfreulich und wer weiß, vielleicht steigt sogar jemand fest in das Vereinsleben ein.

Endlich Ferien!

Raus aus dem Alltag, rein ins Abenteuer.
Verschiedene kreative Workshops, Spiele und Aktivitäten in der Natur oder im Haus werden angeboten. Dabei steht die Gemeinschaft im Vordergrund. Aus anfänglich Fremden werden Freunde!

Ganz spezielle Tage voller Programmpunkte mit ausgebildeten Pädagogen warten auf Euch.

<p>Zielgruppe:</p> <ul style="list-style-type: none"> ★ Kinder 7 – 9 Jahren (Gruppe 1) ★ Kinder 10 – 12 Jahren (Gruppe 2) <p>Ziele: Kreativität, Taktik, Geschick, Geschwindigkeit, sportliche Aktivität, Konzentration und Ruhe, Problemlösungsfindung, Selbstsicherheit, Verantwortung, Vertrauen – in sich selbst und andere, gruppeninterne Kommunikation</p> <p>Zeitraum: Sommerferien 195,00 €* 07. - 11.08.2023 jeweils von 8:00 - 16:00 Uhr inklusive Abendessen und einer Übernachtung im Mehrbettzimmer (MI. 09. auf Do. 10.08.)</p> <p>Verpflegung: Frühstück, Mittagessen, Getränke und Nachtisch</p> <p>Teilnehmer: mindestens 10 Kinder, maximal 30 Kinder</p> <p>Anmeldung: bis spätestens 15.07.2023</p>	<p>Inhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ★ Abwechslungsreiches Spaß-Programm ★ Spiele in und um das Ferienheim Aschenhütte ★ kreative Projekte ★ sportliche Aktivitäten
--	--

djo Jugendbildungsstätte
Ferienheim Aschenhütte
Aschenhüttenweg 44
76332 Bad Herrenalb

+49 (0) 7083 2430
info@aschenhuette.de
www.aschenhuette.de

Kinderferienprogramm 2023 - Anmeldung ab sofort möglich

Nachdem letzte Woche die Programmübersicht veröffentlicht wurde, können ab sofort die Kinder für das diesjährige Kinderferienprogramm der Stadt Bad Herrenalb angemeldet werden.

Achtung: Dieses Jahr ist die Anmeldung nur online möglich! Den Link hierfür sowie das vollständige Betreuungsangebot finden Sie auf der Webseite www.badherrenalb.de/ferienprogramm. Alternativ können Sie auch einfach mit Ihrem Handy den nebenstehenden QR-Code scannen.



Bei Rückfragen wenden Sie sich an die Organisatorin und Leiterin des Jugendreferates Virginia Klumpp, per Mail an virginia.klumpp@badherrenalb.de oder telefonisch unter 0176-73863033.

Wir bedanken uns bei allen Vereinen und Institutionen, die uns auch in diesem Jahr wieder toll unterstützt haben!

Sonstige Informationen

Hilfreiche Tipps der Polizei

Ende Juni hatte das Haus Sonnenschein der AWO einen sehr interessanten Nachmittag mit Frau Witzel und Frau Häcker vom Polizeirevier in Pforzheim.



Bei Kaffee und Keksen wurden die Bewohnerinnen und Bewohner von Frau Witzel und Frau Häcker informiert. Sie hatten eine gut verständliche Präsentation vorbereitet, um über sämtliche üblen Tricks zu informieren, die einzig dazu dienen, Bargeld von Seniorinnen und Senioren abzugreifen.

Ganz wichtig ist z. B., dass man sich immer einen Ausweis der entsprechenden Firma zeigen lässt. Wichtig ist auch, zu wissen, dass die Polizei niemals mit der Rufnummer 110 anruft und dass die Polizei niemals Geld oder Wertgegenstände an der Haustür abholt.

Geldbeträge dürfen nur an Personen übergeben werden, die bekannt sind und denen ich mein Geld geben möchte, niemals einem Dritten, der behauptet, dass er das Geld z. B. der Enkelin geben wird.

Lassen Sie sich am Telefon nicht aushorchen, übergeben Sie niemals Ihre Kontodaten.

Sind Sie sich unsicher, dann rufen Sie Ihre Angehörigen an oder melden Sie sich bei der Polizei.

Passen Sie auf sich auf und lassen sich nicht auf Gespräche ein, die mit Ihrem Geld zu tun haben.

Der Nachmittag war sehr kurzweilig, alle haben sich die Tipps gut gemerkt.

Mit einem kleinen Geschenk und einem großen Dank verabschiedeten wir Frau Witzel und Frau Häcker vom Polizeirevier in Pforzheim.

Aus dem Gemeinderat

Aus dem Technischen Ausschuss § 41 b GemO

46. Sitzung des Technischen Ausschusses, 05.07.2023

Vorlage Nr. 091/2023

a) Bauantrag im vereinfachten Verfahren
Bauvorhaben: Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage
Bauort: Bad Herrenalb, Klötzweg 20, Flst. 456

Beschluss:

Der Technische Ausschuss stellt zu dem o.g. Bauantrag gemäß § 30 BauGB i.V.m. § 36 (1) BauGB mit 5 Zustimmungen, 1 Enthaltung und 1 Gegenstimme das Einvernehmen her.

Vorlage Nr. 092/2023

b) Bauvorbescheid

Bauvorhaben: Erstellen eines Nutz-/ Technikgebäudes
Bauort: Neusatz, Neuenbürger Straße 43/1, Flst. 207/2

Beschluss:

Der Technische Ausschuss stellt zu der o.g. Bauvoranfrage gemäß § 34 BauGB i.V.m. § 36 (1) BauGB einstimmig das Einvernehmen her.

Vorlage Nr. 093/2023

c) Bauantrag im vereinfachten Verfahren

Bauvorhaben: Umbau und Sanierung Wohnhaus
Bauort: Neusatz, Wallfahrtsstraße 7, Flst. 99

Beschluss:

Der Technische Ausschuss stellt zu dem o.g. Bauantrag gemäß § 34 BauGB i.V.m. § 36 (1) BauGB einstimmig das Einvernehmen her.

Vorlage Nr. 094/2023

d) Bauantrag im vereinfachten Verfahren

Bauvorhaben: Errichtung eines Carports mit Abstellraum, Pultdach und Photovoltaikanlage
Bauort: Bad Herrenalb, Bottenbergweg 1, Flst. 1679

Beschluss:

Der Technische Ausschuss stellt zu dem o.g. Bauantrag gemäß § 31 (2) BauGB i.V.m. § 36 (1) BauGB einstimmig das Einvernehmen her.

Aus dem Ortschaftsrat



Ortschaftsrat Neusatz



Informationen aus der Juni-Sitzung

Folgende Themen wurden u. a. behandelt bzw. bekanntgegeben:

Fragen der Bürger

keine

Bauvorhaben

Die Bauvoranfrage auf Erstellen eines Nutz-/Technikgebäudes, Neuenbürger Straße 43/1, und der Bauantrag auf Umbau und Sanierung des Wohnhauses, Wallfahrtsstraße 7 wurden jeweils einstimmig befürwortet.

Verschiedenes

- Ersatz-Bushaltestellenschilder: Nach Fertigstellung der neuen barrierefreien Bushaltestellen „Kirche“ sind die Schilder der Ersatz-Bus-Haltestellen von unbekanntem entfernt worden. Wer hat den Abbau zufällig mit verfolgt und kann Auskunft darüber geben?

- Freilaufende Hunde auf landwirtschaftlichen Flächen und in Wäldern: Es kommt immer wieder zu Interessenkonflikten zwischen Landwirten / Jagdpächtern auf der einen Seite und den Hundehaltern auf der anderen Seite. Einerseits soll das Tierschutzgesetz auch Hunden u. a. einen artgerechten Auslauf ermöglichen und andererseits dürfen landwirtschaftlich genutzte Flächen nach dem Landesnatur-schutzgesetz in der Zeit zwischen Saat oder Bestellung der Ernte, beim Grünland während der Zeit des Aufwuchses und der Beweidung, nicht betreten werden. Außerdem müssen Hundehalter den von ihren Hunden abgelegten Kot entfernen, da das Erntegut ansonsten verunreinigt wird und zu schweren Erkrankungen der Rinder bei der Futteraufnahme führen kann. Je nach Ausmaß des Schadens drohen empfindli-

che Ordnungsstrafen. Ungeachtet dieser Vorschriften sollten wir alle uns jedoch bewusst machen, dass nur durch gegenseitige Rücksichtnahme ein konfliktfreies Miteinander möglich ist. Leider berichtet auch die zuständige Jagdpächterin, dass in diesem Jahr in der Brut- und Setzzeit mehrfach Rehkitze von freilaufenden Hunden attackiert und gehetzt wurden. Oft bemerken es die Besitzer der Hunde es gar nicht. Es geht die dringende Bitte an alle Hundebesitzer, ihre Vierbeiner bei Spaziergängen im Wald und entlang von Wiesen und Feldern während der Brut- und Setzzeit anzuleinen.

Bekanntgaben und Termine

- besondere Jubiläen im Ort: „95. Geburtstag“ am Sa. 01. Juli / „Diamantene Hochzeit“ am Mi. 19. Juli / „80. Geburtstag“ am Sa. 29. Juli
- die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet voraussichtlich am Dienstag, 08. August statt.

Fragen und Anregungen aus dem Gremium

Ortschaftsräte machen darauf aufmerksam, dass am Waldrand des Höhenrundweges die unerlaubte und nicht artgerechte Futterablage für Wildtiere von einer Anwohnerin der Neuenbürger Straße wieder aufgenommen wurde.

gez. Dietmar Bathelt
Ortsvorsteher Neusatz

Landratsamt Calw

Sitzung des Kreistags am 17. Juli

Am 17. Juli tagt der Calwer Kreistag um 15 Uhr im großen Sitzungssaal (Raum C 400) des Landratsamts Calw. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, an der öffentlichen Sitzung als Zuhörer teilzunehmen. Auf der Website des Landkreises Calw unter www.kreis-calw.de ist über den Schnellzugriff „Kreistag“ das Bürgerinformationssystem zu finden. Dort können die Tagesordnung und die dazugehörigen Sitzungsunterlagen für die öffentliche Sitzung des Kreistags eingesehen werden.

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Regenbogen

Besuch im Fahrzeugmuseum Marxzell

Mit der Straßenbahn nach Marxzell ins Fahrzeugmuseum, war der Höhepunkt letzte Woche für die Kinder vom Kinderhaus Regenbogen und der Abschluss unseres Fahrzeugthemas. Los ging es um 8.30 Uhr bei angenehmen Temperaturen. Nachdem wir den Spielplatz in Marxzell erobert hatten und wir gestärkt waren, ging es auch schon los. Herr Reichert öffnete nur für uns die Türen. Gleich im Eingangsbereich wussten die Kinder nicht, wo sie zuerst hinschauen sollten und so ging es eigentlich die 1,5 Stunden weiter. Mehr als 140 Autos, auch Klein- und Kleinstfahrzeuge, 170 Motorräder und Kutschen, Fahrräder, mit Motor und ohne, Tandems, Traktoren, Dampfmaschinen, Walzen, Loks und vieles mehr gab es zu bestaunen. Angenehm kühl war es in der Halle. Der Feuerwehruherschrauber und die vielen alten Feuerwehrautos ließen uns fast nicht mehr weitergehen. Nur Fahrzeugmuseum ist eigentlich nicht der richtige Name für diese Ausstellung, denn man kann auch viele technische Dinge wie, Telefone, Schreibmaschinen und Küchengeräte bestaunen. Nachdem wir im historischen Kino auf Klappstühlen, die unsere Kinder zu einigen Experimenten animierten, noch einen lustigen Schwarz-Weiß-Film auf Englisch angeschaut hatten, brachte uns das Bähnle wieder zurück nach Bad Herrenalb. Hier merkten wir dann auf dem Rückweg zum Kinderhaus, wie angenehm die Kühle im Museum, bei der es einigen Kindern kalt war, gewesen ist.



NOTDIENSTE

Onlinesprechstunde

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-Sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700** oder www.docdirekt.de.

Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805 19292-160
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805 19292-123
Pflegestützpunkt Landkreis Calw:	07051 160329
Giftnotruf:	0761 19240

Tierärztlicher Notfalldienst

Falls der Haustierarzt nicht erreichbar: **07231 1332966**
UNA Tierrettungsdienst 24h-Notruf: **0180-55 952 952** (14ct/min)

Stadtwerke Bad Herrenalb

Störungsnummer Strom 07083 9248444
Störungsnummer Wasser 07083 9248445

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Notfalldienst wird unter Rufnummer **0761/120 120 00** vermittelt.

Notdienst der Apotheken

Ansage der dienstbereiten Apotheken in der Umgebung unter 01805-002963

Donnerstag, 13.07.2023:

Erbprinz-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 1 21 33
Mühlenstr. 27, 76275 Ettlingen

Freitag, 14.07.2023:

Apotheke am Stadtgarten Ettlingen Tel.: 07243 - 1 74 11
Thiebauthstr. 6, 76275 Ettlingen

Samstag, 15.07.2023:

Apotheke am Marktplatz Busenbach Tel.: 07243 - 5 65 30
Marktplatz 4, 76337 Waldbronn, Albtal (Busenbach)

Sonntag, 16.07.2023:

Sibylla-Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 1 26 60
Badener-Tor-Str. 16, 76275 Ettlingen

Montag, 17.07.2023:

Weier-Apotheke Ettlingenweier Tel.: 07243 - 9 08 00
Ettlinger Str. 31, 76275 Ettlingen (Ettlingenweier)

Dienstag, 18.07.2023:

Heynlin-Apotheke Stein Tel.: 07232 - 31 11 36
Königsbacher Str. 26, 75203 Königsbach-Stein (Stein)

Mittwoch, 19.07.2023:

Schloss Apotheke Ettlingen Tel.: 07243 - 1 60 18
Marktstr. 8, 76275 Ettlingen

Donnerstag, 20.07.2023:

Central-Apotheke Langensteinbach Tel.: 07202 - 21 85
Ettlinger Str. 2, 76307 Karlsbad (Langensteinbach)

Aus dem deutschen Festnetz kostenlos: 0800 0022 833
Vom Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/Min.)
Im Internet: www.aponet.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Bad Herrenalb

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Klaus Hoffmann, 76332 Bad Herrenalb, Rathausplatz 11, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktionelles: Herr Siebje,
Tel. 07083 5005-23,
E-Mail: amtsblatt@badherrenalb.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt,
Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: gaggenau@nussbaum-medien.de,
Telefon: 07225 9747-0

BERATUNGS- UND HILFSDIENSTE

SOZIAL- UND DIAKONIESTATION DES KRANKENPFLEGEVEREINS BAD HERRENALB UND DOBEL

TAGESPFLEGE

An der Alb 14, Tel. 07083 2195, Fax: 07083 5475, Pflegenotruf: 5463

DIAKONISCHE BEZIRKSSTELLE NEUENBÜRG

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082 948012,

www.diakonie-nordschwarzwald.de,

dbz-neuenbuerg@diakonie-nsw.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen, Gruppe für Trauernde, Kleiderlädle und Diakonie-Café

TAFELLADEN IN BAD HERRENALB

Im Kloster 11, dienstags 13.00 bis 14.00 Uhr, freitags 10.00 bis 11.00 Uhr; den Berechtigungsausweis beantragen Sie im Sozialamt

ARBEITER-SAMARITER-BUND BAD HERRENALB

ASB-Sozialstation, Telefonzentrale: 07083 92350

häusliche Pflege, Hilfe im Haushalt, Fahrdienste, Krankentransport, stationäre Pflege

24-Stunden-Telefon: 07083 923535

ARBEITERWOHLFAHRT

Betreute Wohnanlage, Gaistalstraße 121 - 123

Tel. 51714, Fax: 924086

bw.badherrenalb@awo-ka-land.de

HOSPIZDIENST BAD HERRENALB UND DOBEL

Frau Karin van Roode, Tel. 979747

Spendenkonto: Sparkasse Pf-Cw BLZ 666 500 85

Konto-Nr. 4 348 281

STADTSENIORENRAT BAD HERRENALB E. V.

Senioren-Begegnungsstätte „Im Kloster 10“

Tel. 0160-2350109, E-Mail: stadtseniorenrat-herrenalb@gmx.de

AOK-BERATUNGEN

Terminvereinbarung unter 07082 94400

AA-MEETING - ANONYME ALKOHOLIKER

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, ev. Gemeindehaus, Im Kloster 39,

Eingang Untergeschoss

PRO FAMILIA, AUSSENSTELLE BAD WILDBAD-CALMBACH

Tel. 07231 607586-0

LANDRATSAMT CALW – GESUNDHEIT UND VERSORGUNG

Calw, Vogteistr. 42 - 46, Tel. 07051 160931

PSYCHOSOZIALES BERATUNGS- UND BEHANDLUNGSZENTRUM CALW

Bahnhofstr. 31, Tel. 07051 93616, Fax: 07051 936188

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG FREUDENSTADT

Telefonische Beratung unter 07441 860500

VdK (SOZIALVERBAND)

Sozialberatung. Terminvereinbarung unter 07084 5929376 erforderlich (Herr Dr. Käfer)

DRK-KREISVERBAND CALW E. V.

Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“, Fahrdienst, Seniorenreisen, Bewegungsprogramm, Betreuungsdienst

Sabine Wiegand und Daniel Vejsada, Tel. 07051/7009-4444

E-Mail: sabine.wiegand@drk-kv-calw.de,

daniel.vejsada@drk-kv-calw.de

Ein toller Themenabschluss ging somit zu Ende. Das Fahrzeugmuseum war auf jeden Fall einen Ausflug wert. Kinderhaus Regenbogen



Foto: Kinderhaus Regenbogen

Kinderhaus Wurzelzweige

Die Vorschüler des Kinderhaus Wurzelzweige auf Entdeckungsreise

Der diesjährige Vorschulflug führte unsere größten Wurzelzweige ins Naturkundemuseum nach Karlsruhe. Was für ein aufregender Tag erwartete unsere Kinder!

Wir starteten am Bahnhof in Bad Herrenalb, fuhren mit der Bahn nach Karlsruhe und sind sogar U-Bahn gefahren. Was für ein Highlight!

Gemeinsam haben wir vor dem Museum Laugenstangen, Obst und Gemüse gefrühstückt. Frisch gestärkt konnte es nun endlich losgehen. Es gab viel zu entdecken:

- Im Aquarium warteten alle Kinder gespannt auf den Hai und bestaunten alle ausgestellten Meeresbewohner aus nächster Nähe
- Ein Highlight war ebenso der Vulkan und die Erdbebenplatte, welche unsere Kinder ganz schön durchrüttelte
- Die schönen Edelsteine und Mineralien faszinierten die Kinder und wurden genau unter die Lupe genommen
- Die ausgestellten Dinosaurierknochen und Fossilien waren sehr beeindruckend und wurden in einer Führung ausführlich von einer Mitarbeiterin erklärt

Ein gemeinsames Eisessen rundete den schönen Tag ab, bevor wir schließlich die Rückreise antraten. In Bad Herrenalb angekommen waren alle Kinder ziemlich erschöpft von dem aufregenden Tag und hatten ihren Eltern eine Menge zu erzählen!



Fotos: Kinderhaus Wurzelzweige

Grundschule Dobel

Zeit für Neubeginn und Zeit für Abschlüsse in der Schulversammlung

Das monatliche Zusammenkommen der Schulgemeinschaft der Grundschule Dobel im Foyer markierte am Freitag bereits die letzte Schulversammlung des Schuljahres 2022/23.

Umso schöner, gemeinsam mit den beiden ersten Klassen zuerst auf einen neuen Anfang zu blicken. „Wisst ihr eigentlich, woran man merkt, dass es jetzt Sommer ist?“ fragten sie. Reihum sprachen die Erstklässler*innen von ihren eigenen Ideen: Eis, lange Abende, Bikini und Badehose, Vogelgezitscher und Bienensummen ... Wer das selbst noch nicht bemerkt hatte, kam spätestens zum Tanz S-O-M-M-E-R in Sommerstimmung.

Auf eigenen Wunsch führten die Schüler*innen der Klasse 4b im Anschluss einen selbst einstudierten Tanz auf. Auch wenn die Erinnerung von Frau Obert, dass dies die letzte Schulversammlung der vierten Klassen sei, zuerst für große Augen sorgte, waren nach dem Tanz alle mit einem mitreißenden Ohrwurm versorgt und bestens gestimmt.

Auch für das Vorlesen durch die Lesepatinnen ist für dieses Schuljahr bereits der Abschluss gekommen. Es war eindrücklich zu sehen, wie viele Kinder wöchentlich von den Vorleseangeboten in Dobel, Neusatz und Rotensol Gebrauch machen.



Mit einem herzlichen Applaus vonseiten der Schule und Büchergutscheinen vom Förderverein bedanken wir uns bei den Lesepatinnen. Wir drücken die Daumen, dass die Schüler*innen der Grundschule Dobel sich auch im nächsten Jahr über Paten oder Patinnen freuen dürfen, die Lust aufs Lesen machen.

Abschließend stellte der Musikverein Dobel noch ein neues Hobby für die Schüler*innen in Aussicht: Wer Lust hat, ein Instrument zu erlernen, ist herzlich eingeladen, sich beim Musikverein für eine Schnupperstunde zu melden.

Mit viel Vorfreude auf die kommende Projektwoche, das Schulfest und weitere gemeinsame Tage blicken die Mitglieder der Grundschule Dobel den letzten zwei Wochen des Schuljahres entgegen.

Albertus-Magnus-Gymnasium

Schulfest zum 50-jährigen Jubiläum des Albertus-Magnus-Gymnasiums

Unser Schulfest findet am Samstag, den **15.07.23** statt.

Ab 16.30 Uhr kann man sich kulinarisch verwöhnen mit den vielfältigen Angeboten auf dem Schulhof und rund um die Mensa. Weiterhin werden die Ergebnisse der zahlreichen Projekte aus der Workshopwoche „50 Jahre AMG“ zu sehen sein. Auf dem Programm stehen auch zahlreiche musikalische Darbietungen – Livebands der Elternschaft, des Kollegiums und des aktuellen Abiturjahrganges. Ferner führt die Musical- AG eine Jubelrevue aus den Highlights der vergangenen Jahre auf. Die Vielfalt verspricht interessante Einblicke in unser Schulleben.

Wir freuen uns auf euren / Ihren Besuch!

Programm – AMG on stage

16.30 Uhr (Aula):	Eröffnung Let's dance
17.00 Uhr (1-27):	Englisches Theaterstück
17.30 Uhr (Open-Air-Bühne):	Albert's Blues Orchestra – das Lehrerorchester
18.15 Uhr (Open-Air-Bühne):	Grooving Parents – die Elternband
19.00 Uhr (1-27):	FaBel – Theater
19.30 Uhr (Aula):	FaBal dance – dance – dance
20.00 Uhr (Open-Air-Bühne):	Musical – Revue
21.00 Uhr (1-27):	Disco: Musik aus 50 Jahren
21.15 Uhr (Open-Air-Bühne):	Rockbottom – die Abiband
22.00 Uhr:	Ende des Programms



Geologieexkursion

Der Geologiekurs der Jahrgangsstufe 11 von Herrn Ullrich besuchte am 21.06.2023 das Naturkundemuseum, um sich in der Mineralogie und der Geologie am Oberrhein weiterzubilden.

Passend dazu gab es von einer Geologin einen Vortrag, der durch zahlreiche Handstücke untermalt wurde. Zu Beginn gab es einen digitalen Überblick über den Oberrheingraben und dessen Genese. Hierbei wurden vor allem digitale geologische Karten herangezogen, die nicht so einfach zu lesen sind. Dennoch konnten wir nach etwas Eingewöhnung schnell mit den digitalen Karten umgehen und die unterschiedlichen Gesteinsschichten ablesen und bestimmen.

Um zu verstehen, warum die Geologie eine wichtige fachwissenschaftliche Disziplin ist, wurden alltägliche Minerale betrachtet und wo diese gefördert werden. Es wurde dabei deutlich, dass auch im Südwesten der Republik vielerlei Minerale gefördert werden, um danach zu verschiedensten Produkten verarbeitet zu werden, wie zum Beispiel der Flussspat (Fluorit) oder Feldspat. Die Frage war nun, wie man die vielen Minerale schnell im Gelände bestimmen kann und wir konnten hier doch einiges aus dem Unterricht einfließen lassen. So konnten wir zum Beispiel die Mohs'sche Härteskala anhand verschiedener Minerale nachbauen und auch die Strichfarbe einzelner Minerale analysieren. Zum Abschluss bleibt für uns die Bewunderung der einzigartigen Minerale und deren Ausstellung im Naturkundemuseum. Vielen Dank für diese Erfahrung, auch wenn es an diesem Tag viel zu heiß war.

IMP-Fahrt nach Heidelberg

Zwölf SchülerInnen der Klassenstufe 8 nahmen an der diesjährigen IMP-Fahrt (Profilfach Informatik, Mathematik, Physik) vom 14. bis 16.06.23 zusammen mit Herrn Koch und Herrn Matz nach Heidelberg teil.

Bei strahlendem Sommerwetter genossen wir Ausblicke auf Heidelberg von allen möglichen Seiten. Zuerst besuchten wir an der Uni eine Experimentalphysik-Lesung und anschließend einen Workshop am Mathematikon. Am zweiten Tag fuhren wir mit der Bergbahn auf den Königsstuhl und besuchten die Sternwarte

und das Haus der Astronomie. Dort führten wir im Rahmen eines Workshops Versuche zur Infrarotastronomie durch. Anschließend ging es über die Himmelsleiter wieder zurück zum Schloss und in die Altstadt. Am dritten Tag besichtigten wir den Studentenkarzer, nachdem wir den Philosophenweg hinauf spaziert sind und einen Blick von der anderen Neckarseite auf die Altstadt genossen haben. Abends verbrachten wir ball- und kartenspielerisch unsere Zeit auf der Neckarwiese bei guter Laune sommerlichen Temperaturen.

Landwirtschaftliche Berufsschule an der Bertha-von-Suttner-Schule Ettlingen

Abschlussfahrt der 2BKSP2



Wir, die Erzieher des Oberkurses, waren vom 19. bis 23. Juni 2023 auf unserer Abschlussfahrt in Freiburg.

Die Zugfahrt gestaltete sich sehr spannend, da wohl einige Klassen in dieser Zeit unterwegs waren. Wir waren froh – nach Verspätung und vielen Menschen im Zug bei der Wärme – endlich in der Jugendherberge anzukommen.

Nachdem die Zimmer bezogen waren und wir uns nach der Anreise wieder frisch fühlten, fuhren die Ersten schon in die Stadt oder erkundeten die nahe Umgebung. Nach dem gemeinsamen Abendessen in der Jugendherberge ließen wir den Abend auf einem nahegelegenen Grillplatz ausklingen.

Am nächsten Morgen wartete eine Stadtführung auf uns, bei der wir knapp zwei Stunden durch Freiburg geführt wurden. Unsere Abschlussshirts waren so auffällig, dass man uns nicht übersehen konnte und wir auch eher für einen Junggesellenabschied als für eine Klasse gehalten wurden. Nach der Stadtführung haben wir viel Zeit mit Bummeln und Eis Essen verbracht. Der Tag wurde dann entspannt in einer großen Runde mit vielen Geschichten und Lachen auf dem Flur beendet.

Am Mittwoch machten wir gemeinsam einen Ausflug zum Mundenhof in Freiburg, dieser arbeitet mit der Tiergestützten Pädagogik und bietet offene Angebote für Kinder und Jugendliche. Wir durften an diesem Vormittag Einblicke in ihre Arbeit erhalten und in Kontakt mit den Tieren treten. Der plötzliche Regen kam überraschend – dementsprechend waren wir alle komplett nass, es wurde kühler und die Laune ging bergab. Wir haben dennoch das Beste aus dem Tag gemacht: begonnen beim Füttern und Streicheln der Alpakas, über das Begutachten des Geländes und das Bürsten der Esel und Maultiere sowie das Ausmisten der Stallbereiche. Während dieser Zeit hat uns dann die Sonne wieder mit ihrer Anwesenheit beglückt. Am Abend fand unsere Mottoparty statt, bei der jeder seine Verkleidung nach dem eigenen Anfangsbuchstaben ausrichtete. Es fand eine Vorstellung der Kostüme statt und die Kostüme reichten von Fee und Engel über verschiedene Tiere bis hin zum Lidl-Mitarbeiter, einem Spiegelei und der Gürtelschnalle. Wir waren also vielfältig unterwegs und hatten mit guter Musik und einem Interview unseren Spaß an diesen Abend!

Am Donnerstag neigte sich unsere gemeinsame Zeit dem Ende zu und dennoch verbrachten wir einen schönen, entspannten Tag am Titisee. Während die einen um den See wanderten und dort interessante Bekanntschaften machten, ließ sich der Rest am Badestrand nieder oder genoss eine Bootfahrt. Nun war also

der letzte gemeinsame Abend angebrochen und er wurde unterschiedlich genutzt, z.B. zum Bowlen, in unserem Stammlokal der „Blaue Fuchs“, um noch einmal gute Getränke zu trinken, aber auch um an der Jugendherberge entspannt zusammensitzend. Der Abend endete mit lustigen Aktionen, witzigen Gesprächen, aber auch emotional, weil einigen doch bewusst wurde, dass unsere gemeinsame Zeit bald ein Ende haben würde.

Somit traten wir am Freitagmorgen müde und mit wenig Schlaf unsere Rückreise an, die sich durch Verspätung, mit einer Minute Zeit zum Umsteigen mehr als herausfordernd gestaltete – wir haben es dennoch alle in den Zug geschafft und waren nun auf der letzten Strecke. Am Bahnhof in Karlsruhe kam es zur kurzen Verabschiedung und dann war die gemeinsame Woche auch schon vorbei. Ein Zitat von unserer Kreidi, „Am Tag sehr heiß und in der Nacht sehr laut“, fasst unser Gefühl nach der Woche gut zusammen. Dennoch lässt sich sagen, dass wir die Woche eine Menge Spaß zusammen hatten, uns auf unterschiedliche Art und Weise näher kennengelernt und die Zeit trotz mancher Auseinandersetzungen genossen haben.

Der Freitagabend ohne die restlichen Vögel hat sich dann doch seltsam angefühlt – was wiederum für eine gute Zeit, die wir miteinander hatten, spricht.

Informationen der Feuerwehr

Abteilung Neusatz-Rotensol

Übungstermine

Übung Aktive

14.07.2023 20:00 Uhr

Übung Jugendfeuerwehr

24.07.2023 18:00 - 20:00 Uhr

Übung Feuerfuchse

18.09.2023 17:00 - 18:00 Uhr

Kirchliche Mitteilungen

Ökumenischer Gedankenstoß

Als Gärtner bin ich mittel-begabt. Trotzdem mag ich meinen kleinen Garten ums Pfarrhaus sehr und freue mich, wenn etwas wächst und blüht. Deswegen habe ich Blumenzwiebeln gekauft und eingepflanzt und auch Grassamen. Ein Teil davon ist aufgegangen, ein anderer Teil nicht. Wahrscheinlich haben sich die zahlreichen Vögel gefreut, die hier in den Büschen und Bäumen leben. Oder das Unkraut war doch zu mächtig.

Im Sonntagsevangelium erzählt Jesus von einem Sämann, der wahrscheinlich Getreide gesät hat. Für mich ein Trost: Auch bei einem Profi geht nur ein Teil des Saatgutes auf. Genau wie ich freut sich der Sämann über den Teil, der wächst und Frucht bringt, und sagt sich: Der Aufwand hat sich gelohnt.

Ich verstehe das so: Der Sämann ist Gott, der den Menschen immer wieder und deutlich sagt, wie gern er sie hat. Er sät seine Liebe großzügig aus wie die Getreidesamen. Das Feld oder auch der kleine Garten ums Haus ist der Mensch. Die einzelnen Bereiche des Gartens sind sowas wie einzelne Lebensphasen des Menschen: je nach Lebensphase ist der Mensch mal mehr, mal weniger, mal gar nicht aufnahmebereit für die Liebe Gottes. Manchmal blüht was auf – und manchmal tut sich nichts. Bei manchen Menschen blüht die Erfahrung der Liebe Gottes zu einer Zeit auf, wo sie es selbst nie für möglich gehalten hätten, beispielsweise bei einem Spaziergang im Wald, bei einem Gespräch mit einem Freund / einer Freundin, bei einem Lied, im Urlaub, bei einem Kirchenbesuch, bei einem Gottesdienst.

Das wünsche ich Ihnen von Herzen!

Pfr. Matthias Weingärtner